Blickpunkt TV Lobberich

2015

Inhaltsverzeichnis:

Tagesordnung 3
1. Grußwort 4
2. Berichte aus den Abteilungen 6
– Ballsport 6
– Basketball 7
– Eltern-Kind-Turnen 8
– Faustball 9
– Handball Jugend 10
– Handball Damen 15
– Handball Herren 18
– Kinderturnen 21
– Koronarsportgruppe (montags) 22
– Koronarsportgruppe (mittwochs) 23
– Leichtathletik 25
– Seniorenturnen 27
– Shaolin / Kung-Fu 28
– Sportabzeichen 29
– Tennis 30
– Turnen / Gymnastik 35
– Volleyball 37
3. Ehrungen 39
4. Fotoimpressionen 40
Unser Sportangebot 43
Geschäftsführender Vorstand - So erreichen Sie uns 44

Impressum

Herausgeber:	Turnverein Lobberich 1861 e.V.
Verantw. Redakteur:	Desirée Glatz
Telefon:	02153-8628
E-Mail:	geschaeftsstelle@tvlobberich.de
homepage:	www.tvlobberich.de

Tagesordnung

zur Jahreshauptversammlung
des Turnvereins Lobberich 1861 e. V.

am Freitag, 17. April 2015 um 19.30 Uhr
in der Gaststätte Boos/Stiels
Breyeller Str. 31, 41334 Nettetal

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Ehrungen der Verstorbenen
3. Vortrag und Genehmigung des Protokolls der JHV 2014
4. Ehrungen
5. Aufnahme der volljährigen Jugendlichen in die Stammabteilung
6. Berichte des Vorstandes und der Kassenprüfer
7. Erörterung der Berichte und Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl eines Kassenprüfers
9. Mitteilungen
10. Behandlung von eingegangenen Anträgen
11. Verschiedenes

1. Grußwort

Liebe Mitglieder,

geht es Ihnen auch so? Gemeinsam Sport treiben macht mir mehr Spaß als alleine. Ich kann zwar für mich ganz alleine mit dem Fahrrad durch unsere wunderschöne Seenlandschaft fahren oder über die Hinsbecker Höhen gehen. Aber auch das ist schöner mit jemandem zusammen. Sport bringt Menschen zusammen. Egal, ob wir das als Freizeitsportler erleben oder uns im Wettkampf mit anderen messen. Immer haben wir Kontakt zu anderen. Und es ist auch nicht wichtig, wie alt wir sind. Vom Krabbeln bis zum Seniorensport hat unser TV Lobberich für jeden etwas im Angebot. Damit das auch in Zukunft so bleibt, legen wir auch 154 Jahre nach der Gründung unseres Vereins viel Wert auf gute Jugendarbeit. Mehr als 735 Kinder und Jugendliche finden in unserem Sportverein vielfältige Möglichkeiten, ihre Talente zu entwickeln: von der Leichtathletik bis zum Handball, vom Turnen bis zum Volleyball, von Tennis bis zum Shaolin. Und noch viel mehr. Wir sichern mit einer guten Jugendarbeit nicht nur unsere eigene Zukunft als Verein. Wir nehmen auch eine soziale Aufgabe in Nettetal wahr. Wir geben jungen Menschen Halt, Gemeinschaft und sportliche Ziele. Die vielen Mitglieder, die sich als Ehrenamtler, Übungsleiter, Schiedsrichter oder Begleiter engagieren sind dabei unverzichtbar. Ich bin froh, dass sich so viele bei uns für unseren Nachwuchs einsetzen und so ganz praktische Jugendarbeit leisten.

Danke sagen möchte ich allen, die sich in der Vorstandsarbeit des Vereins mit viel Zeit und Energie einbringen, ob im Gesamtverein oder in den Abteilungen. Danken möchte ich aber auch den vielen Sponsoren und Unterstützern des TV Lobberich. Wir brauchen sie. Denn nur mit den Beiträgen unserer Mitglieder wäre das vielfältige Angebot gerade im Wettkampfbetrieb nicht zu finanzieren.

Lassen Sie uns auch in Zukunft gemeinsam für unseren Verein arbeiten: den guten Traditionen verpflichtet, aber immer auch offen

für Neues. Dann hat unser TV Lobberich eine gute Zukunft.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Marcus Optendrenk
Vorsitzender

2. Berichte aus den Abteilungen

Ballsport

Wir treffen uns jeden Mittwochabend in der KGS-Turnhalle um 19.30 Uhr.
Von ca. Mai bis September spielen wir bei schönem Wetter auf dem Sportplatz, im Stadion, sonst wie gehabt in der Turnhalle.

Die Frauen und Männer der Gruppe sind im Alter von 21 bis 60 Jahren.
Interessierte sind immer herzlich willkommen, bitte mitbringen: Spaß, Motivation, Geselligkeit.

Nach dem abwechslungsreichem Aufwärmprogramm, unter anderem auch mit Ballspielen, ist immer ein flottes Basketballspiel angesagt!

Besondere Aktivitäten:

- Im April hatten wir einen geselligen und lustigen Abend beim Griechen in der Onnert.
- Im Sommer setzen wir uns immer, wenn wir auf dem Sport platz gespielt haben, dort noch zusammen, plaudern und genießen ein Bierchen.

Brigitte Hüttermann

2. Berichte aus den Abteilungen

Basketball

Aus Sicht der Hobbybasketballer des TVL kann man sagen, dass mit 2014 ein neuer Abschnitt in der langen Geschichte der Truppe beginnt.
Erfreulich ist, dass neben dem Kernteam um Übungsleiter Reinhard Born sogar drei Neuzugänge vermeldet werden konnten. Mit Michael Fitzen sowie den Brüdern Jörn und Christian van Rieth schlossen sich drei ehemalige Breyeller Basketballer der Hobbytruppe an. Für Christian van Rieth stand schnell fest, dass genügend Potenzial in der Mannschaft steckt, um den TV Lobberich nach über 20 Jahren wieder für eine Meisterschaft im Basketball anzumelden:
„Ich habe selten so eine Basketball-Verrücktheit kennengelernt wie in diesem Team. Dadurch, dass es nur eine Basketballmannschaft im Verein gibt, treffen viele Altersklassen aufeinander. Doch gerade das macht richtig Spaß! Ich weiß, dass in der Liga viele junge Spieler aktiv sind, jedoch bringen wir die nötige Erfahrung mit, die sich oftmals als Erfolgsgarant gezeigt hat. Ich bin sicher, dass wir oben mithalten können!“
Über den Jahreswechsel konnten zwei Freundschaftsspiele gegen Bayer Uerdingen organisiert werden, die der TVL jeweils mit 40-50 Punkten Differenz für sich entschied. Es wurde sehr schnell deutlich, dass das Zusammenspiel im wöchentlichen Dienstags-Training (21-22 Uhr / Grundschule am See) Früchte getragen hat. Somit ist die Motivation der Hobbyspieler hoch, um im Herbst 2015 im Kreis Niers endlich wieder offiziel auf Korbjagd gehen zu können.

2. Berichte aus den Abteilungen

Eltern-Kind-Turnen

Zum Eltern-Kind-Turnen kommen Kinder im Alter von ca 1 - 4 Jahren.

Jeden Freitag von 17.15 - 18.15h treffen wir uns in der Turnhalle.
Mit Mutter, Vater oder Oma und Opa wird in der Turnhalle, noch bevor wir in den Kreis kommen, schön hin und her gelaufen.
Wir fangen mit einem Begrüßungslied an und wärmen uns mit Bewegungsspielen auf, bis dann aus einer kahlen Turnhalle eine schöne Bewegungslandschaft wird.
Die Kinder können sich dort mit ihren Eltern austoben, und ihrem Bewegungs- und Erforschungsdrang sind keine Grenzen gesetzt.
Zum Abschluss sind die Fingerspiele und das Karussellfahren dran, was ganz besonderes und heißbeliebt ist.
So wird das Bedürfnis nach Bewegung, Spiel und Spaß bei den Kindern gedeckt.

Hayfa Kassas

2. Berichte aus den Abteilungen

Faustball

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr treffen wir uns in der Turnhalle an der Katholischen Grundschule, um uns durch Faustball fit zu halten.

In den letzten Jahren ist unsere Männertruppe durch Alter und Krankheit leider zusammengeschrumpft. Der jüngste Mitspieler ist 45 und der Älteste Mitte 80.

Wir spielen mit sehr viel Spaß, aber auch mit sehr viel Ehrgeiz. An Turnieren und Wettkämpfen nehmen wir allerdings nicht mehr teil.

Nach dem Spiel sitzen wir auch gerne bei einem Bierchen zusammen.

Es wäre schön, neue Teilnehmer zu finden. Wer Lust hat bei uns mitzuspielen, meldet sich bitte bei Herbert Tüffers (02153/89016).

2. Berichte aus den Abteilungen

Handball Jugend

Weibliche Jugend

Mädchen des TV Lobberich zwischen 5 und 18 Jahren waren zum Ende des Jahres 2014 in acht reinen Mädchenmannschaften in den Altersklassen A – ES (vormals F)-Jugend im Meisterschaftsbetrieb und mit einer gemischten Minimannschaft wurden Turniere gespielt. Dabei präsentierte sich der TV überaus erfolgreich. Unser Verein zeichnet sich wie in den letzten Jahren dadurch aus, dass er in der Breite aber auch in der Spitze ein Angebot vorrätig halten kann. Der TV hat es wiederum geschafft, drei Teams von der A bis zur C in die Oberliga zu bringen. Dabei belegen diese Mannschaften zur Saisonhalbzeit jeweils Plätze unter den ersten drei. Damit wird der Vereinsname des „TV Lobberich" am Niederrhein auch überregional wahrgenommen und hat sich im Mädchenhandball einen guten Namen gemacht.

Die Mannschaften werden betreut von Sinje Weisz und Harald Orbon (C-Jugend), Ilka Mannheim und Karin Rosenzweig (B-Jugend) sowie Jürgen Ensen (A-Jugend). Dabei werden Wegstrecken bis Wuppertal, Haan oder Wermelskirchen überbrückt. Nur in der C-Jugend kommt es zu einem echten Derby mit der VT aus Kempen

Einige Mannschaften im Jugendbereich belegen vordere Plätze im Handballkreis Krefeld/Grenzland und entwickeln sich als Teams ganz beachtlich. Unsere B2 betreut von Sebastian Hink und auch die D1 von Anke Winkels und Stephanie Ließmann spielen im oberen Bereich der Tabelle. Dabei hat die D1 durchaus noch Chancen auf die Meisterschaft. Unsere C2-Jugend schlägt sich wacker in der Kreisklasse und belegt einen schönen sechsten Platz. Die Trainer Elmi Schulz und Andreas Kallmeyer können zu recht zufrieden sein. Die E-Jugend, betreut von Melanie Ensen und Nina Kornfeld ist eifrig bei der Sache und so konnte im Dezember der erste Sieg errungen werden. Da kommt bestimmt noch mehr. Schon bei den Mini´s und der ES-Jugend ist zu sehen, dass in Lobberich viele sportliche Handball-Talente schlummern. Hier wird Nachwuchstrainerin

Jennifer Holthausen von Edgar Weertz begleitet. Sonja Höfer und Karolin Houben bringen den Mini´s den Handball spielerisch Nahe. Das aktive Werben um Kindergarten- und Schulkinder muss zukünftig forciert werden. Demografischer Wandel und veränderte Schullandschaft gehen auch am TV Lobberich nicht spurlos vorüber. Aktuell koordinieren Claudia Tretbar und Ronald Rosenzweig, als kommissarischer Nachfolger für Gabi Ensen die Jugendhandballer und werden dabei von Jugendkoordinator Markus Holstein unterstützt. Der Vorstand ist stolz darauf, weiterhin fast alle Mannschaften mit zwei betreuenden Personen besetzen zu können. Bei den Mädchenmannschaften konnten inzwischen alle Mannschaften in den Vereinsfarben rot/weiß ausgestattet werden.
Das Ziel der Jugendförderung ist natürlich zunächst einmal das Erlernen des Handball-Spiels und Spaß an der Bewegung im Bereich der Jüngeren. Dabei wollen wir auch weiterhin Talente für leistungsorientierte Mannschaften ab der C-Jugend filtern, um für den Seniorenbereich einmal einen Pool an eigenen Spielern hervorzubringen. Hier beobachtet man auch sehr genau, wie sich die Damenmannschaften aufstellen und welcher Liga sie angehören. Dabei ist es als Verein immer sehr reizvoll Spielerinnen direkt aus der Jugend einbauen zu können.

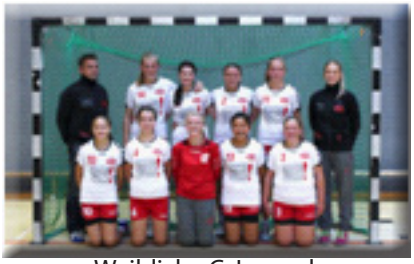
Informationen zu den einzelnen Mannschaften, Ergebnissen mit Torschützen oder auch Trainingszeiten und Namen der Ansprechpartner etc. sind auf unserer Homepage (www.tv-lobberich-handball.de) zu finden. Auch unser Jahresheft „Handballfieber", welches jedes Jahr als Pflichtlektüre der Handballer mit allen Mannschaften und Spielplänen herausgebracht wird, bietet sich zum Durchblättern an. In der Werner-Jaeger-Sporthalle, der sportlichen Heimat des TV, sind zu vielen Jugend-Spielen nicht nur die eigenen Eltern, sondern regelmäßig viele andere Spieler, Geschwister und Handballbegeisterte anzutreffen. In unserer Hallencafeteria bietet die Möglichkeit etwas zu essen, zu trinken und natürlich zu verweilen. Neben dem aktiven Handballspiel können unsere Jugendlichen auch selbst Verantwortung übernehmen, so haben wir aktuell Jugendbetreuer, Schiedsrichter und zudem Zeitnehmer unter 18 Jah-

ren im Einsatz.

Erfreulicherweise kann die Öffentlichkeit auch in diesem Jahr in den örtlichen Printmedien wie sich die Rot-Weißen im Spielbetrieb präsentieren. So berichten jeden Freitag die Grenzland-Nachrichten und auch die Redakteure der überregionalen Zeitungen Rheinische Post und Westdeutsche Zeitung erkundigen sich regelmäßig nach den Spielverläufen des jeweiligen Wochenendes. Bei allem was bereits gut läuft, können wir immer tatkräftige oder wirtschaftliche Unterstützung brauchen. Insbesondere im erweiterten Abteilungsvorstand wird dringend Hilfe benötigt. Hier konzentriert sich zu viel Arbeit auf zu wenige Schultern. Auch suchen wir jederzeit engagierte Personen, welche uns im Spielbetrieb als Trainer, Schiedsrichter oder Zeitnehmer, bei Ausflügen, bei der Cafeteria oder durch Spenden unterstützen. Vielen Dank!
Zudem bedanken wir uns bei allen die uns bei der Betreuung der Kinder unterstützen. Hier sind natürlich insbesondere die Eltern gemeint, da die Vereinsstruktur ohne diese regelmäßige Hilfe nicht auskommt.

Weibliche A-Jugend

Weibliche B-Jugend


Weibliche C-Jugend

Männliche Jugend

In die Handballsaison 2014/15 starteten wir mit 8 Jungenmannschaften. Dabei konnten alle Altersklassen besetzt werden. In der B Jugend können wir sogar zwei Mannschaften stellen.

Das Aushängeschild in der männlichen Jugend ist mit Sicherheit unsere A-Jugend. Sie spielt als einzige männliche Mannschaft auf HVN Ebene und schlägt sich dort recht wacker. Unter der Leitung von Michael Liedtke und Daniel Keusen musste diese Mannschaft zu Anfang der Saison viel Lehrgeld bezahlen. In der Zwischenzeit konnten sie aber auch ihre ersten Erfolgserlebnisse verbuchen.

Unsere beiden B-Jugendmannschaften werden von Willi Schatten und Alexender Tretbar trainiert. Bei diesen Mannschaften wechseln sich Licht und Schatten ab, sodass sie sich im Mittelfeld der Kreisliga platzieren konnten.

Unsere C-Jugend ist vor der Saison mit großen Ambitionen in die HVN Qualifikation gestartet. Wurde man doch in der Vorsaison unter der Leitung der Trainergespanns Bernd Hoffmanns und Holger Engels D-Jugend Kreismeister und nahm mit Erfolg an der HVN Runde für D-Jugendmannschaften teil. Diese Mannschaft verpasste leider knapp die Qualifikation für die HVN Ebene und spielt nun in der Kreisliga eine herausragende Rolle als unangefochtener Tabellenführer.

Svenja Rottwinkel eine Spielerin aus unserer ersten Damenmannschaft trainiert unsere D-Jugend. Diese Mannschaft spielt in der Kreisklasse und führt dort verlustpunktfrei die Tabelle an.

Die E und ES Jugend sowie die Minis werden von mehreren Trainern betreut. In diesen Mannschaften befinden sich sehr viele Handballanfänger, mit denen wir versuchen, die Grundlagen dieses Spiels zu erarbeiten und die Jungen an den Spielbetrieb im Handballkreis Krefeld Grenzland zu gewöhnen. Trainiert werden die Mannschaften von Lukas Kauertz , Guido und Tobias Schumann sowie Sonja Höfer

und Karolin Houben.

Zusammenfassend kann man sagen dass ca. 90 Jungen dem Handballsport beim TV Lobberich nachgehen und somit eine gute Grundlage für den Erhalt dieser Sportart in den nächsten Jahren beim TV Lobberich gegeben ist.

Zum Abschluss möchte ich mich noch bei allen Trainern und ehrenamtlichen Helfern bedanken ohne deren Engagement dieser Spielbetrieb nicht zu bewältigen wäre.

Markus Holstein

Männliche A-Jugend

2. Berichte aus den Abteilungen

Handball Damen

1. Damenmannschaft – Oberliga

Im letzten Blickpunkt war noch offen, ob der TV Lobberich den Klassenerhalt schaffen kann. Nachdem der TV sich von Trainer Jean Troquet getrennt hatte, übernahm Melanie Baude als Interimscoach das Oberligateam. Ihr gelang es auf der Schlussgerade die Kräfte zu bündeln und letztlich konnte der Abstieg verhindert werden. Am Ende wurde ein ordentlicher zehnter Tabellenplatz erreicht.

Zur neuen Saison übernahm Holger Hüller das Traineramt. Die ein oder andere Spielerin verließ den TV. Leider gelang es nicht die Lücken zu schließen, so dass der Kader knapp bemessen war und daher oftmals auf die Unterstützung aus der A-Jugend angewiesen war.

In dieser Situation konnte als einziges Ziel der Nichtabstieg ausgerufen werden. Alles andere wäre realitätsfern gewesen. Nach den in der Vorbereitung gezeigten Leistungen schien dies kein unmögliches Unterfangen. Auch wenn einige Punkte unnötig liegen gelassen wurden, befindet sich das junge Team auf Kurs. Zum Jahresende befindet sich der TV nach Ablauf der Hinrunde mit gehörigem Punkteabstand auf Platz zwölf der Tabelle. Es sieht also gut aus mit dem Klassenerhalt.

1. Damenmannschaft

2. Damenmannschaft – Landesliga

Unter Zuhilfenahme von Doppelspielrechten sowohl von Spielerinnen der 1. Damen als auch der A-Jugend wurde der Aufstieg in die Verbandliga geschafft. Nach dem Aderlass im Oberligateam war klar, dass Damen 2 nur bedingt auf Unterstützung hoffen kann. Von Anbeginn stand der Klassenerhalt im Fokus. Trotz des Trainerwechsels von Anton van Boesschoten zum Gespann Yvonne Schulz/Marcel Schatten konnte der Abstieg nicht verhindert werden.

Zur neuen Saison ging der TV neue Wege. Nunmehr wird die Oberligareserve von drei Trainern betreut. Anke Winkels, Gabi Ensen und Yvonne Schulz werden mit ihrer großen Erfahrung versuchen, Damen 2 wieder ein eigenes Gesicht zu geben und in die Erfolgsspur zurückzuführen. In der Vorbereitung wurde intensiv trainiert und getestet und die Trainer gingen mit Optimismus in die neue Saison. In der Tat, Damen 2 eilte von Sieg zu Sieg und konnte sich zum Jahreswechsel mit nur zwei Niederlagen an der Tabellenspitze positionieren. Zum Jahresende wurde der Kader durch Verletzungen und Schwangerschaften erheblich dezimiert und wurde durch die A-Jugend unterstützt. Wir werden sehen, ob der TV langen Atem beweisen kann und bis zum Saisonende in der Spitzengruppe bleiben kann.

3. Damenmannschaft – Bezirksliga

Eigentlich wie immer. Trotz dünner und ständig geänderter Personalausstattung erreichte Trainerin Brigitte Houben einen tollen fünften Tabellenplatz. Doch Damen 3 wollte mehr. Verstärkt durch Personalzuwachs aus Damen 2 und von der SG Dülken absolvierte die erfahrene Truppe eine Vorbereitung, welche sich in der Bezirksliga sehen lassen kann. Der Hunger wurde gestillt. Damen 3 legte die eine tolle erste Saisonhälfte hin und rangiert zum Jahresende auf Tabellenplatz 3. Somit erscheint eine noch bessere Platzierung als in der Vorsaison möglich.

4. Damenmannschaft – Kreisliga B

Die Damenabteilung ist inzwischen nominell durch die Integration von scheidenden Jugendspielern so stark geworden, dass nunmehr

zum wiederholtem Male in Folge eine vierte Mannschaft gemeldet wurde. Das von Sylvia Bartsch betreute Team ist zum Jahreswechsel im breiten Mittelfeld platziert. Vielleicht geht da noch etwas?!

2. Berichte aus den Abteilungen

Handball Herren

1. Herrenmannschaft – Oberliga

Im letzten Blickpunkt berichteten wir darüber, dass unsere erste Herrenmannschaft in Schlagweite zur Tabellenspitze auf Platz drei überwinterte. Es sollte ein langer beschwerlicher Weg bis zum Ende der Saison werden. An der Tabellenspitze gab es einen nervenzerreibenden Mehrkampf zwischen Homberg, Kaldenkirchen und Lobberich. So wechselte mehrfach die Tabellenführung. Doch alle Mühen wurden belohnt. Am Ende konnte das von Jurek Tomasik betreute Team die Verbandsligameisterschaft feiern und war damit Aufsteiger in die Oberliga, der höchsten Spielklasse des Handballverbandes Niederrhein. Damit ist festzustellen, dass die Neuausrichtung der ersten Herren mit einem jungen, wilden aber eben auch erfolgshungrigen Kader gelungen ist.

Schnell war klar, dass Jurek Tomasik den Weg des TVL auch in der Oberliga begleiten wird. Er und die sportliche Leitung um Markus Kintzelmann standen nun vor der Aufgabe, eine oberligafähige Mannschaft in die neue Saison zu entsenden. Dieser Aufgabe wurde mit Bravour gestemmt. Bis auf Lukas Hüller konnten alle Leistungsträger gehalten werden. Zusätzlich wurde der TV mit den Neuzugängen Stefan Pietralla, Christian Welzel, Christopher Liedtke (alle TV Aldekerk) und Jochen Schellekens (TSV Kaldenkichen) verstärkt. So konnte das Abenteuer Klassenerhalt gestartet werden.
Der Start wurde allerdings alles anders als abenteuerlich. Der TV begann die neue Saison furios. Zur Überraschung aller Experten konnte der TV sein Auftaktspiel in der WJS-Halle gegen den Meisterschaftsanwärter, Borussia Mönchengladbach gewinnen und spielte auch in den folgenden Wochen auf höchstem Niveau, so dass der TV Lobberich zum Jahreswechsel nach der Hinrunde bereits 19 Punkte aufwies. Dies führte zu Platz zwei. Eine schöne Momentaufnahme, aber mehr auch nicht. In Bezug auf das Saisonziel sollten die nötigen Punkte noch eingefahren werden. Mal schauen, wie es im

neuen Jahr weitergeht.

1. Herrenmannschaft

2. Herrenmannschaft – Bezirksliga

Marcus Lemkens konnte zwar im Wesentlichen auf einen unveränderten Kader zurückgreifen, musste aber auf Leistungsträger wie beispielsweise Richard Pasch verzichten, der nunmehr im Verbandsligateam gebunden war. Es wurde ein mühsamer Weg. Lange verweilte die Reserve des TVL im Tabellenkeller. Letztlich kämpfte sich das Team am Ende auf einen zufriedenstellenden Platz 8 steigern.
Am Ende der Saison hängte Marcus Lemkens nach vielen erfolgreichen Jahren seine „Trainerschuhe“ wegen familiärer und beruflicher Gründe an den berühmten Nagel. Im folgten als Trainergespann Andreas und Hendrik Schönkes. Leider stockte der Motor auch in diesem Jahr zu Saisonbeginn. Leider ist der Blick auch in dieser Saison eher Richtung Tabellenende zu richten. Die Reserve belegt zum Jahreswechsel einen nicht zufriedenstellenden zwölften Tabellenplatz.

3. Herrenmannschaft – Kreisliga B/4. Herrenmannschaft –Kreisliga D

Seit einigen Jahren gibt es beim TV Lobberich neben der dritten auch eine vierte Herrenmannschaft. Bei diesen Mannschaften steht sicher der Spaß im Vordergrund. Inzwischen hat es sich herumgesprochen, dass Handball auch im „hohen Alter“ noch Spaß macht.

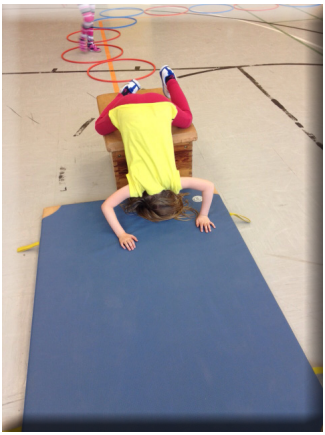
Zu allem Erstaunen hat sich unsere Dritte trotz diverser Verletzungen und Wehwehchen zu Saisonbeginn schnell vom Tabellenende entfernt. Zum Jahreswechsel besteht noch Kontakt zur Tabellenspitze. Doch diesbzgl. ist das Team von Spielertrainer Markus Kintzelmann erfahren genug das AUFSTIEGSgespenst. in der Rückrunde zu vertreiben. Der harte Weg nach einem Aufstieg in die Kreisliga A würde sicherlich im Team nicht sonderlich stimmungsfördernd wirken. Daher wird die Dritte wie im jeden Jahr dem Höhepunkt der Saison dem Saisonabschlusstraining entgegenfiebern. Dieses Jahr ist Dünen- und Strandtraining im niederländischen Renesse geplant.
Die vierte Mannschaft kämpft tapfer in der Kreisliga D. Die Truppe um Axel Thielen und Denis Hadzipasic belegt einen guten Platz 7. Eingedenk der Tatsache, dass jede Woche eine andere Mannschaft auf der Platte steht durchaus beachtlich. Letztlich strebt auch die Vierte ungeduldig dem Saisonhöhepunkt entgegen und wird sich bei einer zünftigen Saisonabschlussfeier wie ein Spitzenteam präsentieren ;-)

2. Berichte aus den Abteilungen

Kinderturnen

Das Turnen ist für Kinder von 4 - 6 Jahren.

Jeden Freitag von 16.00-17.00 Uhr treffen wir uns in der Turnhalle.
Im Kreis kommen wir zusammen und stellen uns mit Namen und Alter vor.
Die Kinder bekommen die Gelegenheit, sich mit gestellten Bewegungsaufgaben, ob mit Ball, Reifen oder an Großgeräten ihre Fähigkeiten ausreifen zulassen.
Es wird gelaufen, geklettert, geschaukelt, gehangelt, gesprungen und balanciert.
Mit viel Spaß und Freude erleben die Kinder die Turnstunde und lernen dabei sich an einfache Regeln zu halten.
Die Atmosphäre ist freundlich und vertrauensvoll, die Kinder fühlen sich mit ihren Schwächen und Wünschen gut aufgehoben und wohl.



2. Berichte aus den Abteilungen

Koronarsportgruppe (montags)

Regelmäßig kommen montags 30 - 35 Personen zwischen 20:00 und 21:30 Uhr in der Sporthalle am Sassenfelder Kirchweg zusammen. Aufgeteilt in zwei Gruppen, nach eigener Belastbarkeit über bzw. unter 100 Watt, finden die Übungseinheiten sowohl im Freien als auch in der Halle statt. Egal bei welchem Wetter ist die erste Gruppe für die Übungs- und Laufeinheiten auf dem Schulhof oder unter der Pausenhalle. Bei Halbzeit wechselt dann die Ü 100er Gruppe in die Halle zum Herzsport-Volleyball, das mit Leidenschaft praktiziert wird. Die U 100er Gruppe ist dann auf dem Außengelände und stärkt die Kondition.
Die Übungseinheiten gehen immer ohne Langeweile vonstatten und man wundert sich wie schnell die Zeit vergangen ist, denn inzwischen kennt man sich auch dank gemeinsamer Feiern in den vergangenen Jahren (Neujahr, Sommer, Grill- und Weihnachtsfest) und hat viel zu erzählen, wodurch die Gemeinschaft gestärkt wird.

Obwohl etwa 45 Herzsportler in unserer Gruppe angemeldet sind, freuen wir uns auf jedes neue Mitglied, denn mit einem Durchschnittsalter von 64 Jahren fallen immer wieder Sportler aus Altersgründen oder wegen Krankheit aus. Die Lücken in unseren Reihen wollen wir gerne mit netten Leuten wieder füllen.

Ganz herzlich bedanken wir uns wieder bei unseren beiden Übungsleitern, Brigitte Domröse und Gerd Kall, die für jeden Abend einen Arzt organisieren und uns immer wieder zu koronarsportlichen „Höchstleistungen“ antreiben. Auch unserem Ärzteteam, das uns trotz der späten Tageszeit nie im Stich gelassen hat und auch Ansprechpartner außerhalb der Sprechstunden ist, danken wir für seinen Einsatz.

Wolbert Hammes

2. Berichte aus den Abteilungen

Koronarsportgruppe (mittwochs)

Die Mittwochs-Koronarsportgruppe führt ihren Reha-Sport in alter Tradition nach wie vor in zwei Gruppen in der Turnhalle der ehemaligen Grundschule Sassenfelder Straße gegenüber dem Krankenhaus zu folgenden Zeiten durch: Gruppe 1 – mittwochs von 16Uhr bis 17Uhr30 und anschließend die Gruppe 2 von 17Uhr30 bis 18Uhr45.

Die Gruppe besteht derzeit aus 21 Mitgliedern.

Im vergangenen Jahr hat es personell eine Zäsur gegeben: Nach über 20jähriger Leitung der Gruppe hat Rosel Schrömges sich auf eigenen Wunsch aus dieser Arbeit zurückgezogen, so dass die Leitung gegenwärtig dem zweiten Übungsleiter, Jörg Loetz, übertragen worden ist.
Rosel Schrömges war nicht nur eine versierte Leiterin der Gruppe, sie war überdies auch die Gründerin der Koronarsportabteilung und somit gilt ihr von hier aus nochmals ein besonderer Dank.

Die zwingend vorgeschriebene ärztliche Betreuung ist zunehmend schwieriger geworden, nachdem sich die Anzahl der Ärztinnen, die sich ursprünglich zur Betreuung bereit erklärt hatten, von vormals sechs auf zwei reduziert hat. Zurzeit steht unter der Federführung von Frau Dr. Reulen nur noch Frau Dr. Vermeulen zur Verfügung. Frau Dr. Reulen bemüht sich ständig, weitere Kollegen/innen zu gewinnen, bisher leider erfolglos. Da sich somit die Betreuung auf nur zwei Personen verteilt, gilt auch diesen beiden Damen ein ganz besonderes Danke schön!

Die alljährliche Weihnachtsfeier, die bisher immer von Hanni Hoefer organisiert worden war, konnte in diesem Jahr leider nicht durchgeführt werden. Dennoch herrscht unter den Teilnehmern des Koronarsports immer gute Laune und es wird viel gelacht, das konnte bisher auch nicht durch die schlechte Nachricht der Hallenschließung negativ beeinflusst werden. Wir hoffen alle, dass bezüglich der Halle eine Lösung, die für alle Beteiligten tragbar und machbar ist, gefunden werden wird.

Im Namen der Gruppe
Jörg Loetz

2. Berichte aus den Abteilungen

Leichtathletik

Unsere Teilnehmerzahlen sind recht stabil, bei den Grundschüler/innen leicht gestiegen. Die Grundschulkids und die Montagsgruppe von Kadi Karadjian werden von Franzi Schmitz (13 J.) unterstützt. Danke dafür.
Durch die neue Kinderleichtathletik haben wir viele neue Disziplinen, die erlernt werden müssen, was das Training interessanter und auch spannender macht. Z.B. der Stabweitsprung: Wie laufe ich mit einem Stab mit der Länge von 2,00 – 2,50 m an und wie abspringen, um möglichst weit zu fliegen? Ganz schön schwer für die Kinder, aber auch für uns Trainer, denn ohne vorheriges ausprobieren geht nichts. Wir müssen ja praktisch fühlen, wie es am besten geht, um es bestmöglich weiter zu vermitteln.
Natürlich nahmen unsere kleinen und großen Athleten an Sportfesten und Wettkämpfen teil. In der Kinderleichtathletik geht man als Mannschaft von 6 – 11 Mädchen und Jungen gemischt an den Start. Manche schafften einen Platz auf dem Treppchen und andere im Mittelfeld. Nicht alle können vorne liegen, aber dafür trainieren wir ja. Wichtig ist, dass die Kinder mit Spaß dabei sind.
In die Sommerferien ging's wie immer mit einem Spaß-Sportfest, inklusive Eis.

Im Herbst richteten wir eine Senioren-Stadtmeisterschaft aus, leider kamen nur 14 Männer, Frauen hatten sich nicht gemeldet. Aber spannend war's trotzdem.

Unsere Trainingszeiten:

Sommer - im Stadion

Mo	18.00 - 19.30 Uhr	ab weiterführender Schulen
Mi	17.00 - 18.00 Uhr	Grundschüler/innen
Mi	18.30 - 19.15 Uhr bzw. 19.30 Uhr ab weiterführender Schulen	

Winter – Dreifeldhalle (WJG)

Mo	auf Ansage	
Mi	16.30 - 17.30 Uhr	Grundschüler/innen
Mi	17.30 - 19.15 Uhr	ab weiterführender Schulen

Infos: 02153/13628 (Maja Funken)

Der Jahresabschluss wurde wie immer mit Spiel, Spaß und Plätzchen begangen. Danach wurden die Sportabzeichen verliehen.
An dieser Stelle: Nochmals vielen Dank an die back und spendierfreudigen Eltern und Großeltern.

Leichtathletik Bambini

Unsere kleinsten Leichtathleten trainieren bei Kadi, unterstützt von Franzi. Viele wechselten nach den Sommerferien zu den Grundschülern. Durch die gute Vorbereitung läuft das ganz unproblematisch. Einige haben dann schon ihre ersten Sportfeste hinter sich gebracht.
In der Gruppe lernen die Kinder ganz spielerisch die ersten Grundformen der Kinderleichtathletik

Unsere Trainingszeiten:

Sommer - im Stadion: 16:30 – 17:30 Uhr

Winter – Halle Süchtelner Str. : 16:30 – 17:30 Uhr

Infos: 02153/952276 (Kadi Karadijan)

Maja Funken

2. Berichte aus den Abteilungen

Seniorenturnen

Jeden Dienstag um 16.30 Uhr treffen sich 17 Turnerinnen im Spiegelsaal des Werner-Jaeger-Gymnasiums. Hier laufen, springen, hüpfen, recken und strecken wir uns nach Anweisung unserer Turnlehrerin Gertrud Hohnen.

Wenn wir so richtig in Fahrt sind, ist die Stunden schon viel zu schnell für uns Seniorinnen um, denn wir sind schon alle zwischen 70 und 80 Jahre alt. Einige Damen haben die 80 schon überschritten und freuen sich immer, an den Turnübungen teilnehmen zu können.

Natürlich lachen wir auch so manches Mal, wenn der eine oder andere Witz erzählt wird. Unsere Gertrud ist sehr tolerant und lacht mit uns, denn schließlich muss sie uns ja bei Laune halten. Im Urlaub turnen wir natürlich nicht. Nachdem wir uns gut ausgeruht haben, freuen wir uns mit Gertrud auf ein neues turnreiches Jahr.

Marlene Scheulen

2. Berichte aus den Abteilungen

Shaolin / Kung-Fu

Anfang Februar haben wir uns wieder zu unserem traditionellen chinesischen Essen eingefunden. Dieses Mal waren wir in Breyell am Quellensee. Das Essen war gut und reichhaltig und es gab viel Spaß an diesem Abend.

Während des Jahres 2014 nahmen viele Mitglieder an den angebotenen Lehrgängen im Bundesleistungszentrum in Mönchengladbach teil. Hier konnten wieder zusätzliche Techniken trainiert werden, besonders im Bereich der Selbstverteidigung. Außerdem gab es wieder den Sommerlehrgang mit dem chinesischen Weltmeister und Ausbilder der Shaolin-Mönche,Xu Li.

Für einige Teilnehmer stand im Dezember wieder eine Gürtelprüfung an, die alle erfolgreich bestanden wurden.

Höhepunkt des Jahres wären wieder die Deutschen Meisterschaften gewesen.Nadina Aziz, unsere Doppel Deutsche Meisterin hatte sich schon sehr gut vorbereitet, als uns die Nachricht erreichte, dass die Meisterschaften ausfallen würden. Aus privaten und auch organisatorischen Gründen war eine Ausrichtung nicht möglich.

Weiterhin erhielten wir noch die Nachricht, dass unser Bundestrainer, Klaus Poestges 10. Toan, nach langer Krankheit verstorben ist. Das machte uns alle sehr betroffen.

Peter Mann
5. Toan Chan-Shaolin-Si

2. Berichte aus den Abteilungen

Sportabzeichen

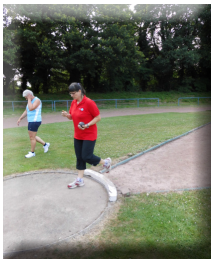
2014 beendeten das Deutsche Sportabzeichen 79 Personen, davon 56 Erwachsene und 23 Kinder bzw. Jugendliche. Genau 21 Teilnehmer - die zur 100 fehlen – haben es nicht zu Ende gebracht. Den meisten fehlte nur eine Disziplin (oft das Schwimmen).Schade! Zur nächsten Saison regen wir an, als allererstes die Schwimmdisziplin zu erfüllen, zumal sie bei Erwachsenen dann für 5 Jahre und bei Kindern und Jugendlichen bis einschließlich des 17.Lebensjahres gültig ist.
Das Familiensportabzeichen ging diesmal an vier Familien: Fam. Eickelpasch mit 3, Fam. Mannheim und Orbon mit jeweils 4 und die Familie Weisz mit 6 Personen.

Die Kinder bekamen ihre Abzeichen beim Jahresabschluss in der Halle. Die Verleihung für die Erwachsenen erfolgte in diesem Jahr in der Gaststätte "Zum Wasserturm" in geselliger Runde. Es war ein sehr schöner, interessanter und unterhaltsamer Abend.

In diesem Jahr starten wir wie gewohnt am 1. Donnerstag im Juni mit dem Training in der Zeit von 18.30 – 19.30 Uhr und freuen uns, viele Sportinteressierte begrüßen zu können.

Info: Maja Funken 02153/13628

Es freuen sich Hans Mönicks, Brigitte Hüttermann und Maja Funken.



2. Berichte aus den Abteilungen

Tennis

So war die Tennissaison 2014!

Im Jugendbereich sind aktuell 75 Jugendliche, davon 38 Juniorinnen und 37 Junioren in der Tennisabteilung gemeldet.
Am Wintertraining haben 36 Jugendliche und am Sommertraining 59 Jugendliche teilgenommen.
Für den Spielbetrieb im Sommer 2014 wurden 4 Mannschaften in unterschiedlichen Altersklassen gemeldet. Alle Gruppenspiele konnten bis zum Beginn der Sommerferien durchgeführt werden.
In der Altersklasse AK I/II wurde, wie schon im letzten Jahr, mit SC Union Nettetal eine Spielgemeinschaft, in Absprache mit den Eltern, gemeldet. Gespielt wurde in der Bezirksklasse B in einer 8er Gruppe. Bei zwei Siegen, einem Unentschieden und vier Niederlagen konnte der Klassenerhalt, mit einem guten 4ten Platz, gesichert werden.

Die Endspiele der Jugendstadtmeisterschaft fanden, wie jedes Jahr, in Kaldenkirchen statt. Bei herrlichem Wetter wurden in 5 Endspielen die Stadtmeister ermittelt.
Der TV-Lobberich war in einem Endspiel vertreten und konnte durch Janik Terhaag den Stadtmeister stellen.
Des Weiteren konnte noch ein zweiter und fünf dritte Plätze verbucht werden.
Dies ist wieder ein Riesenerfolg, den wir auch unseren Trainern zu verdanken haben.
Bei den Kreismeisterschaften wurden vier Jugendliche gemeldet.
Dieses Jahr fanden in den Sommerferien zwei Sommercamps statt. Mit insgesamt 19 Meldungen fand es auch dieses Mal wieder großen Anklang.
Wie immer wurden alle von unserem Vereinswirt Erik bestens versorgt. Dafür ein herzlicher Dank.

Auch für 2015 sind wieder einige Aktivitäten geplant.

Kindergartenkinder sollen, wie auch im letzten Jahr, für das Tennisspielen begeistert werden um die Jugendabteilung weiter voranzubringen und auszubauen.
Entsprechende Flyer sind in Arbeit und sollen zeitnah verteilt werden.
Weitere Aktivitäten wie: Sommercamp, Stadt- Kreis- Bezirks -und. Clubmeisterschaften, werden ebenfalls wieder in der Jahresplanung ihren Platz finden.
Die Planung für das Sommertraining hat erste Priorität.
Für die Saison 2014/2015 werden wir ein leistungsorientiertes Zusatztraining anbieten. Bei diesem Training werden talentierte Kinder in einem Zusatztraining gefördert. Diese Kosten werden vom Verein getragen. In einem Leistungstest werden entsprechende Kinder ermittelt.
Zusätzlich wird eine Teilnahme an Stadt-, Kreis-, Bezirks- und Vereinsmeisterschaften, mit entsprechendem Nachweis, gefordert.

Bei den Erwachsenen konnten in der zurückliegenden Saison neun Mannschaften gemeldet.
Zu Beginn der Medensaison war noch niemand klar, dass diese Saison für die Tennisabteilung eine äußerst erfolgreiche werden würde.

Die Herren 50 konnten nach dem so erfolgreichen letzten Jahr (Aufstieg in die 2. Verbandsliga) die Erfolgsgeschichte weiterführen und sind direkt in die 1. Verbandsliga aufgestiegen.

Hier der Spielverlauf der Medensaison der Herren 50:

03.05.2014 - Herren 50 2.Verbandsliga gegen Bottrop/Fuhlenbrock
Der erste Schritt zum Klassenerhalt für die nun in der 2.Verbandsliga spielenden Herren 50 war getan. Am Ende des Tages konnten die TVL-er von insgesamt 9 Punkten 7 für sich entscheiden.

11.05.2014 - Duell im Sturm: Sieg für TV Lobberich Herren 50
Bei Sturmböen gepaart mit Regenschauern und Temperaturen, die eher Herbst- als Tenniskleidung erfordert hätten, trafen sich die beiden in der 2.Verbandsliga spielenden Herren 50 Mannschaften des TV Lobberich und des Gladbacher Hockey & TC zum Punktspiel in Gladbach. Am Ende des Spieltages erarbeiteten sich die Lobbericher einen 6:3 Erfolg.

17.05.2014 - Herren 50 - 3. Spieltag, 3. Sieg - wohin geht die Reise?
Nicht nur die Sonne lachte an dem 3. Medenspielwochenende: auch alle Mannschaftsmitglieder strahlten am Ende des Spieltages über den gelungenen 6:3 Sieg. Bereits nach den Einzeln hatten die Lobbericher die Katze im Sack. Der TV-Lobberich lag uneinholbar mit 5 Punkten in Führung. Drei Spiele, drei Siege - die Underdogs aus Lobberich haben zur Überraschung aller weiterhin gute Chancen, den einen oder anderen Sieg einzufahren.

24.05.2014 - Weiterhin Tabellenplatz 1 für die Herren 50, 2. VL
Selbst verletzungsbedingte Ausfälle konnten den Siegeszug der Herren 50 nicht stoppen. Der beeindruckende Gesamtsieg gegen das Team aus Duisburg Mattlerbusch stand bereits nach den Einzeln fest: Es geht um den Aufstieg - das ist nun klar. Ende offen.

14.06.2014 - Herren 50 Erfolgsserie ungebrochen; 5 Spiele 5 Siege
Die Mannschaft aus Monheim war eine harte Nuss, die die Herren 50 zu knacken hatten. Nach den ersten Einzeln konnten die Gäste aus Monheim alle Punkte für sich entscheiden. Die zweite Runde war ein Spiegelbild der ersten. Jörg Janßen, Arno Cox und Hans-Gerd Strucker siegten klar in zwei Sätzen. Diese Drei Musketiere, die im Übrigen in dieser Saison bis dato alle Medenspiele gewonnen haben, hielten somit die Tür offen, um in den anschließenden Doppelpaarungen den Siegpunkt einfahren zu können.
Die mannschaftliche Geschlossenheit zeigte sich auch mal wieder darin, dass die Spieler Scott Steven, Stefan Remigius, Wolfgang Winter und Rainer Siemes, die an diesem Nachmittag nicht zum Einsatz gekommen waren, alle aktiven Spieler unterstützten.

28.06.2014 - Aufstieg realisiert: Herren 50 TV Lobberich steigen in die 1. Verbandsliga auf!
Stand noch nach dem ersten Spieltag der Klassenerhalt im Vordergrund der sportlichen Zielsetzung, so entwickelte sich der Keim des möglichen Aufstieges von Spiel zu Spiel immer mehr. Nach Siegen über Bottrop/Fuhlenbrock, GHTC Mönchengladbach, Essen-Rellinghausen, Duisburg-Mattlerbusch und Monheim durfte sich die Herren 50 Mannschaft des TV Lobberich berechtigte Hoffnungen machen, auch im letzten Spiel gegen den Düsseldorfer SC 1899 eine dominante Rolle spielen zu können.
Am Ende des Spieltages stand es 7:1 für den TV Lobberich. Der Aufstieg war perfekt!

Für den TV Lobberich waren erfolgreich: Jörg Janßen, Ralf Knappe, Hans-Gerd Strucker, Günter Kenkmann, Arno Cox, Peter Schroers, Scott Steven, Stephan Remigius, Wolfgang Winter, Erwin Mausberg und Rainer Siemes.

Auch die Herren 55, Herren 30 und die 3. Damen 30 schafften in dieser Medensaison den Aufstieg.
Es sei noch erwähnt, dass die Damen 50 hauchdünn mit nur einem schlechteren Matchpunkt den Aufstieg verpasst haben.

Rekordverdächtig war die Anzahl der Spielerinnen beim 5. Damen Doppel Cocktail Turnier. Insgesamt 24 Tennisspielerinnen trafen sich am 9. August zu dem schon fast zur Institution gewordenen Tennisturnier.
Insgesamt wurden 4 Runden á 30 Minuten auf 6 Plätzen gespielt. Die Spielpaarungen wurden ausgelost. Jetzt musste sich also das wahre Können der Tennisspielerinnen zeigen, denn mit einem eingespielten Doppel ist das doch etwas einfacher.
Den 1. Platz errang Katja Willemsen, zweite wurde Daniela Hüttl

und den 3. Platz belegte Rebecca Houben.
Alle Teilnehmerinnen freuen sich auf die 6. Auflage des DDC-Tur niers!

Die Herren wollten dem natürlich nicht nachstehen und so wurde am 30 . August das 3. BBC Turnier (Bitburger Barbecue Cup) unter der Leitung von Erik ausgetragen.
Auch dieses Turnier soll 2015 wieder stattfinden.

Bei den diesjährigen Clubmeisterschaften konnte sich bei den Damen Sabine Houben erfolgreich durch die Konkurrenz spielen.
Clubmeisterinnen 2014 im Damen – Doppel können sich Sabine Houben und Sandra Lehnen nennen und im Mixed gewann wieder Sabine Houben zusammen mit ihrem Spielpartner Harald Orbon den Clubmeistertitel.

Am 23. August fanden auf unserer Anlage die Stadtmeisterschaften für Damen und Herren statt.
Dabei erreichten wir im Mixed sowie bei den Damen und Herren jeweils hinter SC Union Nettetal den 2. Platz. Vereinsmeister wurde Union Nettetal vor Kaldenkirchen dem TV Lobberich und dem TC-Hinsbeck.
Im Juli und im August wurden auf unserer Anlage erstmals Leistungsklassen Turniere ausgetragen. Diese Turniere wurden von Ralf Knappe und Jörg Janßen organisiert und fanden sehr großen Anklang.

Obligatorischer Saisonausklang ist das Oktoberfest. Am 2. Oktober fanden viele den Weg ins TVL Heim. Bei leckerem Wies´nbier und typisch bayerischen Schmankerln ließen viele die Saison noch einmal Revue passieren. Zugunsten der Jugendkasse wurde von unserem Wirt Erik Radmacher ein Schweineblut organisiert

2. Berichte aus den Abteilungen

Turnen/Gymnastik

Auch in diesem Jahr wurden die Stunden der Turn – und Gymnastikabteilung rege genutzt.

Mittlerweile und nach unzähligen Kampagnen der Sportverbände und des Vereins ist bei den Mitgliedern angekommen, wie wichtig Bewegung ist, wie wichtig vor allem regelmäßige Bewegung ist, um Körper und Geist fit zu halten.

Immer wieder wird darauf hingewiesen, dass wir z.B. Demenz, Schmerzen, Unbeweglichkeit positiv beeinflussen können. Es ist auch nie zu spät mit dem Sport zu beginnen. Jede Bewegung am Tage hilft. Heute weiß man, dass ca. 30 Minuten aktiv sein am Tage schon ein guter Einstieg ist. Dieses Zeitfenster kann auf Dauer weiter geöffnet werden, wir helfen dabei.

Aber es muss keiner warten bis man alt und krank ist, unser TV Lobberich bietet Sport und Bewegung für alle Altersklassen. Die Übungsleiter kümmern sich um ihre Fortbildung und erfahren so immer wieder neue Trends.

In unserem TV Lobberich wird allerhand angeboten, Ballsportarten wie Handball, Volleyball, Faustball und Tennis z.B. Gymnastik, Kinderturnen, Nordic Walking, Wassergymnastik, Shaolin, Koronarsport, Radfahren und vieles mehr. Sie müssen uns nur anrufen (02153/89016) und Sie bekommen die entsprechenden Auskünfte.

Mitmachen kann bei uns jeder. Nur Mut – wir helfen weiter.

Selbstverständlich steht unser Verein auch allen Menschen anderer Kulturen offen. Wenn sie Damen oder Herren kennen, die gerne im Verein mitmachen möchten, nur zu – wir freuen uns –!

Bei uns im Verein kann man mehrfach die Woche tätig sein. Also wer Lust hat, es findet montags oder donnerstags Nordic Walking, montags, dienstags, mittwochs Gymnastik und freitags Wassergymnastik statt. Auch hier können Sie nachfragen, welche Gruppen für Sie am besten geeignet sind. Montags arbeiten wir im Fitnessraum in der Dreifeldhalle.

Auch im außersportlichen Bereich ist immer etwas los. Es werden immer wieder Tagesfahrten unternommen. 4 Tage waren wir in der Pfalz. (Heidelberg , Bad Dürkheim, Speyer, Weinstraße usw.). Radtouren und Wanderungen wurden unternommen. Nicht zu vergessen unsere Kaffeenachmittage, Adventfeiern, Karnevalsfete bei Erik und vieles mehr.
Denn nicht nur der gemeinsame Sport ist wichtig, sondern auch das gemeinsame Sprechen, Feiern usw. Es möchte schließlich keiner alleine sein.

Also bis dann in der Sporthalle. Margret Tüffers

2. Berichte aus den Abteilungen

Volleyball

Wie in den vergangenen Jahren nutzen viele Mädchen und Jugendliche die Trainingszeiten Volleyball.
Die Anfänger trainieren montags in der Sporthalle Süchtelner Straße von 17.30 – 19.00 Uhr. Mit Spiel und Spaß bringt Ute Gutsche jungen Mädchen zwischen 11 und 14 Jahren spielerisch Technik und Regeln des Volleyballspiels bei.
Die weibliche B-Jugend (U18) ist mit zwei Mannschaften in der aktuellen Saison dabei. Beide Mannschaften trainieren mit viel Engagement jeden Dienstag von 17.30 – 19.30 Uhr in der Turnhalle Süchtelner Straße. Während die Gruppe von Ute Gutsche ihre erste Saison spielt und sich mit dem Ligabetrieb vertraut macht, hat die Gruppe von Anja Radmacher bereits als C-Jugend Mannschaft Erfahrung gesammelt und erprobt weitere Spielvariationen mit Läufersystem und fest zugeordneten Positionen.
Die neu formierte A-Jugend (U20, Frank Gutsche, donnerstags 18.00- 20.00 Uhr, Turnhalle Sassenfelder Straße) ist mit viel Eifer und Spaß beim Training. Auch sie setzten neu erlernte Technik und Spielsysteme im Spielbetrieb um.
Die Volleyball-Herren des TV Lobberich treffen sich regelmäßig donnerstags von 20.00 – 22.00 in der TH an der KGS Am See.
Seit einem Jahr wird unter dem Motto „Volleyball Reloaded“ montags von 20.30 – 22.15 Uhr eine weitere Trainingseinheit für junge und jung gebliebene (Ex-) Volleyballer/innen in der Turnhalle an der Süchtelner Straße angeboten. Allgemeine Fitness, Wirbelsäulengymnastik und Volleyball – das sind die Schwerpunkte bei „Volleyball Reloaded“ für Männer und Frauen jeden Alters.
Am 24. und 25. Mai 2014 richtete die Volleyballabteilung des TV Lobberich zusammen mit den Volleyballern des VFL Hinsbeck das Turnier um den Jugendpokal des Volleyballkreises Krefeld-Viersen in der Dreifeldhalle am WJG aus. An beiden Wettkampftagen wurden in zahlreichen Altersklassen spannende Spiele ausgetragen. Es war ein tolles Wochenende an dem viele Zuschauer ihre Mann-

schaft anfeuerten.
Auch in 2015 wird das Jugendkreispokalturnier wieder in Lobberich stattfinden. Diesmal wird es am 6. und 7.Juni in der Turnhalle am Gymnasium ausgetragen.

3. Ehrungen

25 Jahre:

Hannelore Krummeich
Ingrid Görgens
Anneliese Schuck
Hubertine Rex
Brigitte Hesping
Inge Schmitz
Egon Sixter
Angelika Kühnen
Gabriele Cleven
Horst Kall
Sabine Tesch-Holst
Martina Kall
Detlef Krug
Christian Esch
Desirée Glatz
Karen Holst

40 Jahre:

Kurt Müller
Peter Kühnen
Harold Holden
Jochen Prikulis
Hans Günter Wedershoven
Günter Wenk

50 Jahre:

Helga Schmitz
Mathilde Grutesen
Sieglinde Klaus
Ursula Schmitz
Marianne Camps
Elfriede Schulz

60 Jahre:

Otto Tophoven
Leo Teberatz
Karl-Heinz Haumer

Älteste Vereinsmitglieder:

Hermann Harbers (97 Jahre)
Else Schmitz (96 Jahre)

Unsere Ehrenmitglieder:

Heinz Nopper (†)
Lambert Birker
Ernst Zitzen
Hubert Götzkes
Günter Isenberg
Leo Teberatz

Vereinsbestenpokal:

Herren 50 Tennis

4. Fotoimpressionen

4. Fotoimpressionen

4. Fotoimpressionen (JHV 2014)

Unser Sportangebot:

Ballsportgruppe
Basketball (Hobbygruppe)
Eltern-Kind-Turnen
Faustball
Fitness
Gymnastik
Handball
Kinderturnen
Koronar- / Rehasport
Leichtathletik
Nordic Walking / Walking
Radwandern
Senioren-Gymnastik
Shaolin / Kung-Fu
Tennis
Turnen
Volleyball
Wassergymnastik für Sie
Wassergymnastik Er & Sie

Geschäftsführender Vorstand:
So erreichen Sie uns:

1. Vorsitzender:	Dr. Marcus Optendrenk von-Bocholtz-Straße 17 41334 Nettetal Tel.: 02153-2340 marcus.optendrenk@tvlobberich.de
2. Vorsitzende:	Brigitte Houben Fasanenstraße 18 41334 Nettetal Tel.: 02153-1558 brigitte.houben@tvlobberich.de
3. Vorsitzender:	Ralph Kreile Wevelinghover Straße 143 41334 Nettetal Tel.: 0152-01993252 r.kreile@web.de
Sportliche Leiterin:	Margret Tüffers Sittard 105 41334 Nettetal Tel.: 02153-89016 margrettueffers@freenet.de
Geschäftsführerin:	Gaby Glatz Sittard 28 41334 Nettetal Tel.: 02153-8628 geschaeftsstelle@tvlobberich.de